

ANTRAG AUF ZULASSUNG ZUR FORTBILDUNGSPRÜFUNG

An die zuständige Stelle:
REGIERUNGSPRÄSIDIUM
KARLSRUHE
SACHGEBIET 12c
76247 KARLSRUHE

ANTRAG

- Ich beantrage die Zulassung zur Fortbildungsprüfung
20__ zum Geprüften Meister /zur Geprüften
Meisterin für Bäderbetriebe
- und die Überstellung in das Bundesland

PRÜFUNGSBEWERBER/IN

Name, Vorname, Geburtsname

Straße, Hausnummer

PLZ, Wohnort

geboren am

Telefonnummer/Handynummer

e-mail

ARBEITGEBER (Gemeinde, Stadt, Zweckverband) (Angaben nicht zwingend)

Name

Postfach

PLZ, Ort

Bundesland

Ansprechpartner, Telefon

ERKLÄRUNG

An der o.g. Fortbildungsprüfung habe ich bisher

- nicht einmal zweimal

bei der zuständigen Stelle in

teilgenommen. Ich habe folgende Prüfungs-
leistungen bereits erbracht:

SCHULISCHE UND BERUFLICHE VORBILDUNG

Schulabschluss

Erster Berufsabschluss

Weitere Berufsabschlüsse

- Ausbilder-Eignungsprüfung

vom: _____

Prüfungsausschuss:

BEANTRAGTE FREISTELLUNGEN

- Ich beantrage gem. § 7 die Befreiung von folgenden Prüfungsteilen/Prüfungsfächern:

WIEDERHOLUNGSPRÜFUNG

Eine nicht bestandene Prüfung kann zweimal wiederholt werden. Mit dem Antrag auf Wiederholung der Prüfung wird der Prüfungsteilnehmer von der Prüfung in einzelnen Prüfungsfächern befreit, wenn seine Leistungen darin in einer vorangegangenen Prüfung ausgereicht haben und er sich innerhalb von zwei Jahren, gerechnet vom Tag der nicht-bestandenen Prüfung an, zur Wiederholungsprüfung angemeldet hat. Der Prüfungsteilnehmer kann beantragen, auch bestandene Prüfungsleistungen zu wiederholen. In diesem Fall zählt das letzte Ergebnis.

Ich beantrage die Zulassung zur Wiederholung der Fortbildungsprüfung

in den folgenden bereits bestandenen Prüfungsteilen/fächern möchte ich die Fortbildungsprüfung wiederholen:

Allgemeiner Teil

Fachtheoretischer Teil

Fachpraktischer Teil

Grundlagen für kostenbewusstes Handeln

Mathematische und naturwissenschaftliche Grundlagen

Rettungsschwimmen und Schwimmsport

Grundlagen für rechtsbewusstes Handeln

Bädertechnik

Management und Führungsaufgabe

Grundlagen für die Zusammenarbeit im Betrieb

Bäderbetrieb

Betriebstechnische Situationsaufgabe

Schwimm- und Rettungslehre

Gesundheitslehre

EINSCHLÄGIGE BERUFSPRAXIS

beschäftigt als

bei

von

bis

beschäftigt als

bei

von

bis

VORBEREITUNG AUF DIE FORTBILDUNGSPRÜFUNG

Meisterschule in _____

von

bis

Art des Lehrganges

Veranstalter

von

bis

ANLAGEN (in Fotokopie)

Tabellarischer Lebenslauf

Prüfungszeugnis Fachangestellte/r für Bäderbetriebe

Nachweis der Ausbilder-Eignungsprüfung

Zulassung durch die örtlich zuständige Behörde bei Teilnehmern aus anderen Bundesländern

Bescheinigung/en des/der Arbeitgeber/s über die einschlägige Berufspraxis

im Falle einer Wiederholungsprüfung: Bescheid über das Ergebnis der abgelegten Prüfung

Hinweis auf körperliche, geistige oder seelische Behinderungen, die für den Prüfungsausschuss von Bedeutung sind:

ERKLÄRUNGEN

1. Die Zulassung zur o.g. Fortbildungsprüfung habe ich in keinem anderen Bundesland beantragt.
2. Alle Angaben in dem Antrag sind richtig und vollständig.
3. Ich bin damit einverstanden, dass meine personenbezogenen Daten zur Abwicklung der Prüfung gespeichert und statistisch ausgewertet werden.

Ort, Datum

Unterschrift